

# Wissenschaftliche Weiterbildung im Baukastenprinzip



UNI  
FREIBURG

### Transparenzraster

| Abschluss     | Weiterbildungsform                | ECTS                                  |
|---------------|-----------------------------------|---------------------------------------|
| Master        | Wissenschaftliche Weiterbildung   | 90-120 CP                             |
| Diplom        | Wissenschaftliche Weiterbildung   | 180-240 CP                            |
| Diplom        | Konvaleszenz                      | Diploma of Advanced Studies (DAS)     |
|               |                                   | Certificate of Advanced Studies (CAS) |
|               |                                   | Diploma of Basic Studies (DBS)        |
|               |                                   | Certificate of Basic Studies (CBS)    |
| Weiterbildung | Weiterbildungskurs mit Prüfung*   | 0-9 CP**                              |
|               | Weiterbildungskurs ohne Prüfung** | Keine CP                              |

- Erarbeitet von der DGWF-Landesgruppe Baden-Württemberg
- Anschließend dem MWK vorlegt
- Empfehlung an alle Prorektor\*innen des Landes als Abschlüsse für Angebote Wissenschaftlicher Weiterbildung

### Weiterbildungsabschlüsse

**Master of Advanced Studies**  
 MAS = 90 CP  
**Diploma of Advanced Studies**  
 DAS = 30 CP  
**Certificate of Advanced Studies**  
 CAS = 10 CP  
 Modul = 5 Credit Points (CP nach ECTS)

**SWISSUNI** 
 Universität Weiterbildung Schweiz  
 Formation continue universitaire suisse  
 Formazione continua universitaria svizzera  
 Swiss University Continuing Education

in Kooperation mit  
**Fraunhofer**

## Baukasten Wissenschaftliche Weiterbildung

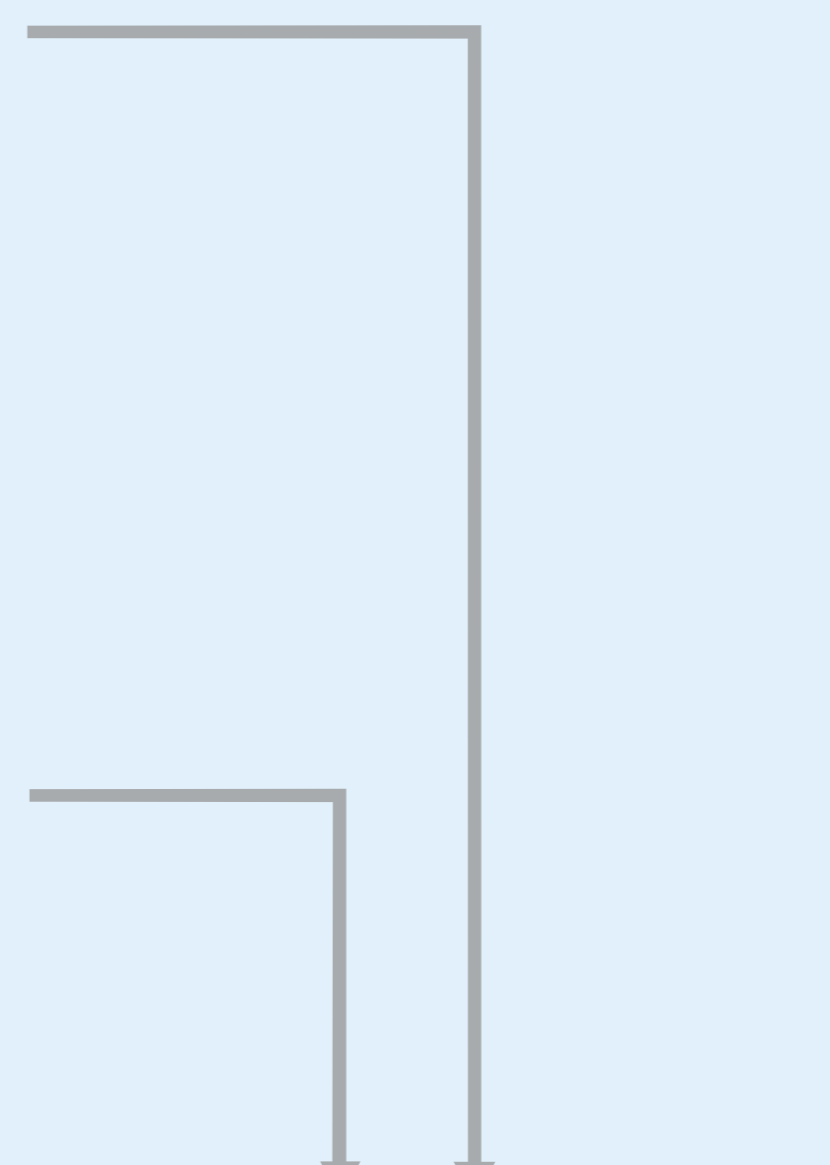
Entwickelt und erprobt im Projekt "Freiräume für wissenschaftliche Weiterbildung" als Teil des Bund-Länder-Wettbewerbs "Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen", 2011-2017.

**Wissenschaftliche Weiterbildung**

- Berufsbegleitend im Blended-Learning-Format
- Zielgruppengerecht
- Orientiert am aktuellen Stand der Forschung
- Inhaltliche Schwerpunkte im technisch-ingenieurwissenschaftlichen und medizinisch-sozialen Bereich

**Transparenz - ein gemeinsamer Nenner**

- Einheitliche Weiterbildungsabschlüsse für Angebote Wissenschaftlicher Weiterbildung unterhalb der Studiengangsebene
- Einstieg auch für beruflich Qualifizierte durch explizite Teilnahmebedingungen
- Studierbarkeit gemäß der Kriterien von Bologna (ECTS)



### Profillinien

**Definition**

Als Profillinie gelten interdisziplinäre, anbieterübergreifende Kombinationen von Angeboten Wissenschaftlicher Weiterbildung nach der Abschlussystematik von Swissuni.

### Profillinien-Mehrwert

**Für Anbieter\*innen**

- Größere Reichweite der einzelnen Angebote durch gemeinsame Zielgruppenansprache
- Schnelle Reaktion auf die Bedarfe des Marktes

**Für Interessierte**

- Passgenaue Kompetenzprofile
- Optimale Kombinationsmöglichkeiten der Angebote im Weiterbildungs-baukasten

### Profillinien-Beispiele

**Sichere angebotene Systeme**

|   |   |                          |
|---|---|--------------------------|
| <b>EMI</b>  | <b>IEMS</b>   | <b>Festes Curriculum</b> |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Technische Sicherheit I</li> <li>• Technische Sicherheit II</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hardware und Software angebotener Systeme</li> <li>• Virtuelle angereicherte Szenarien</li> <li>• Erklärungsmodelle und Lernbegleiter</li> </ul> |                          |
| 2 mod 2<br>24 ECTS  | 3 mod 3<br>36 ECTS  |                          |

**Intelligente Energiesysteme**

|   |   |  |                             |
|---|---|--|-----------------------------|
| <b>ISE</b>  | <b>EMI</b>  | <b>IEMS</b>  | <b>Variables Curriculum</b> |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Intelligente Energienetze</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Risikoanalyse</li> <li>• Resilienzanalyse</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hardware und Software angebotener Systeme</li> <li>• Algorithmen für autonome Bewirtschaftung</li> <li>• Visualisierung und -bewertung</li> <li>• Netzplangestaltung</li> </ul> |                             |
| 2 mod 1<br>24 ECTS  | 2 mod 2<br>24 ECTS  | 2 mod 4<br>24 ECTS   |                             |

### Chancen der Modularisierung

#### Für Anbieter\*innen

- Transparenz der Abschlüsse, maximale Anschlussfähigkeit
- "Ressourcenindividuelle" Entwicklung von Wissenschaftlicher Weiterbildung
- Qualitätsprozess

#### Für Interessierte

- Transparenz der Abschlüsse, maximale Anschlussfähigkeit
- Anerkennung von bereits erbrachten Leistungen
- Kompetenzorientierung

### Qualitätsprozess

| Prozessschritte |                     |
|-----------------|---------------------|
| 1               | Information         |
| 2               | Beratung 1          |
| 3               | Selbstdokumentation |
| 4               | Check               |
| 5               | Beratung 2          |
| 6               | Qualitätszirkel     |
| 7               | Monitoring          |

### Qualitätssicherung und -entwicklung

- Prozess der Qualitätssicherung und -entwicklung für die Wissenschaftliche Weiterbildung unter Anwendung der Qualitätskriterien von Swissuni
- Vorgesehen: verpflichtend für Angebote Wissenschaftlicher Weiterbildung der Universität Freiburg mit Abschlüssen nach Swissuni-Systematik (CAS/ DAS)
- 6-7 Prozessschritte
- Gemeinsam erarbeitet mit Projekt mint.online



**Kontakt:**  
 Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Freiburger Akademie für Universitäre Weiterbildung (FRAUW)  
 Akademischer Direktor Jan Ihwe - Geschäftsführer - +49 761 203 9651 - ihwe@wb.uni-freiburg.de